



An den
Vorsitzenden des Rates

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 21.01.2013

AN/0115/2013

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	05.02.2013

"mitmachen, mitreden, mitsparen" - Sparvorschläge der Kölner Bürger

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 05.02.2013 zu nehmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage beigefügten Sparvorschläge der Kölner Bürgerinnen und Bürger zu prüfen und dem Rat in der nächsten Sitzung entsprechende Umsetzungsvorschläge für den Doppelhaushalt 2013/14 zu machen. Die Vorschläge entstammen der CDU-Kampagne „mitmachen, mitreden, mitsparen“ zur Haushaltskonsolidierung.

Begründung:

Die CDU-Fraktion hatte in den Haushaltsplanberatungen 2012 konkrete Sparvorschläge gemacht, die in Köln einen ersten, ernsthaften Diskurs zur Haushaltskonsolidierung angestoßen haben. Mit Blick auf die anstehenden Beratungen für die Jahre 2013 und 2014 hat die Fraktion bereits seit Oktober 2012 allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit gegeben, über das Internet eigene Vorschläge zur Konsolidierung des städtischen Haushalts zu machen.

In der Ratssitzung am 18. Dezember 2012 hat Oberbürgermeister Jürgen Roters den Entwurf für einen Doppelhaushalt 2013/2014 vorgelegt. Der Entwurf weist für das Jahr 2013 ein Defizit von 317 Mio. Euro und für das Jahr 2014 ein Defizit von 233 Mio. Euro aus. Die Fehlbeträge können nur durch den Rückgriff in die allgemeine Rücklage und somit in das Vermö-

gen der Stadt ausgeglichen werden. Hinzu kommen laufende Verbindlichkeiten der Stadt über rund 2,7 Mrd. Euro. Die Zahlen machen deutlich, dass die Konsolidierung der städtischen Finanzen höchste Priorität besitzt und große Einschnitte in allen Angebotsbereichen der Stadt erfordert. Eine Aufgabe, die nur in einem offenen Diskurs und gemeinsam mit der Stadtgesellschaft gelöst werden kann.

Die mit dem Antrag zur Prüfung vorgelegten Vorschläge geben die Eingaben und Anregungen der Kölner Bürgerinnen und Bürger wieder. Lediglich Dopplungen wurden zusammengefasst und Anmerkungen ohne konkrete Vorschläge gestrichen. Eine inhaltliche Vorprüfung durch die Fraktion ist bewusst nicht erfolgt, da Ziele der Kampagne auch ein transparentes Verfahren sowie die unvoreingenommene Bürgerbeteiligung sind.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Götz
Fraktionsgeschäftsführer

Anlage